



ELEKTRONENRÖHREN

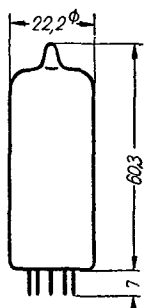
EF 80

6 BX 6

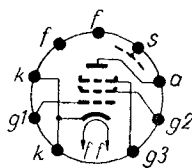
UF 80

STEILE HF-PENTODE

mit hohem Eingangswiderstand



max. Abmessungen



Sockelschaltschema

TECHNISCHE DATEN

Heizung:

		EF 80	UF 80	
Heizspannung	U_f	6,3	19	V
Heizstrom	I_f	300	100	mA

Betriebswerte:

als HF- oder ZF-Verstärker

Anodenspannung	U_a	250	200	170	V
Bremsgitterspannung	U_{g3}	0	0	0	V
Schirmgitterspannung	U_{g2}	250	200	170	V
Katodenwiderstand	R_k	270	200	160	Ω
dabei Gittervorspannung	U_{g1}	-3,5	-2,55	-2,0	V
Anodenstrom	I_a	10	10	10	mA
Schirmgitterstrom	I_{g2}	2,8	2,6	2,5	mA
Steilheit	S	6,8	7,1	7,4	mA/V
Schirmgitterdurchgriff	D_2	2	2	2	%
Schirmgitterverstärkungsfaktor	$\mu_{g2/g1}$	50	50	50	
Innenwiderstand	R_i	650	550	500	k Ω
Eingangswiderstand (beide Sockelstifte k miteinander verbunden) bei 100 MHz	r_e	3,75	3,0	2,5	k Ω
Äquivalenter Rauschwiderstand	r_{δ}	1,2	1,1	1,0	k Ω

VEB WERK FÜR FERNMELDEWESEN

Berlin-Oberschöneweide, Ostendstraße 1-5

Fernruf 63 21 61 und 63 20 11 — Telegrammanschrift: Oberspreewerk

Fernschreiber WF Berlin 1302

Grenzwerte:

Anodenkaltspannung	$U_{aL \max}$	550	V
Anodenspannung	$U_{a \max}$	300	V
Anodenbelastung	$N_{a \max}$	2,5	W
Schirmgitterkaltspannung	$U_{g2L \max}$	550	V
Schirmgitterspannung	$U_{g2 \max}$	300	V
Schirmgitterbelastung	$N_{g2 \max}$	0,7	W
Gitterableitwiderstand			
bei Vorspannung			
durch Katodenwiderstand	$R_{g1(k) \max}$	1	MΩ
bei fester Vorspannung	$R_{g1(f) \max}$	0,5	MΩ
Gitterstromeinsatz	U_{g1e}	—1,3	V
$I_{g1} \leq 0,3 \mu A$			
Katodenstrom	$I_{k \max}$	15	mA
Spannung zwischen Faden und Katode	$U_{f/k \max}$	150	V
Außenwiderstand zwischen Faden und Katode	$R_{f/k \max}$	20	kΩ

Kapazitäten:

Eingang	c_e	7,5	pF
Ausgang	c_a	3,35	pF
Gitter 1 — Anode	$c_{g1/a}$	$\leq 0,008$	pF
Anode — Katode	$c_{a/k}$	$\leq 0,012$	pF
Gitter 1 — Faden	$c_{g1/f}$	$\leq 0,15$	pF
Gitter 2 — Katode	$c_{g2/k}$	5,4	pF
Gitter 1 — Gitter 2	$c_{g1/g2}$	2,9	pF
Katode — Faden	$c_{k/f}$	≤ 6	pF

Nenngröße: 50 (nach DIN 41 539)**Sockel:** 9stiftiger Miniatursockel (Noval)**Gewicht:** ca. 12 g

Alle mager gedruckten Werte, soweit nicht als Grenzwerte gekennzeichnet, sind „ca.-Werte“.

Hierzu gehören die „Allgemeinen Betriebsbedingungen“.

Warennummer 36 65 41 00

Abschirmung und Halterung für Nenngröße 50:

Hersteller: Gebr. Kleinmann, Berlin-Lichtenberg, Weitlingstraße 70

Bezugsmöglichkeiten für Empfängerröhren im Bereich der Deutschen Demokratischen Republik: Direktverkehr mit den Betrieben der volkseigenen und ihr gleichgestellten Wirtschaft. Für Handelsorganisationen, Privatbetriebe und Reparaturwerkstätten über die DHZ-Niederlassungen Elektrotechnik.

Exportinformation: DIA Deutscher Innen- und Außenhandel, Elektrotechnik, Berlin C 2, Liebknechtstraße 14 — Telegramme: Diaelektro — Ruf: 51 72 83, 51 72 85 86
oder

Zentrales Absatzkontor der Röhrenwerke der DDR, Berlin-Oberschöneweide, Ostendstraße 1-5 — Telegramme: Oberspreewerk — Ruf: 63 21 61 und 63 20 11 — Fernschreiber: WF Berlin 1302.

Ausgabe Februar 1956

Änderungen vorbehalten

Alle früheren Ausgaben sind ungültig